



Information zum Datenschutz

Version vom 01.03.2019

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung und Datenschutz im Zentrum zur Therapie der Rechenschwäche Leipzig / Halle ist:

Dr. Olaf Steffen
 ZTR Leipzig / Halle, Kreuzstrasse 3b, 04103 Leipzig
 Tel: 0341 - 268 95 20
 Email: leipzig@ztr-rechenschwaeche.de

2. ART DER ERHOBENEN PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

- Namen (Vertragspartner und Leistungsempfänger)
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer(n), Email-Adresse(n))
- ggf. Bankverbindung
- Gesundheitsdaten von Ihnen bzw. von Ihrem Kind, insbesondere:
 - Anamnesebogen; dieser enthält unter anderem auch Fragen zur familiären Lebenssituation und zur schulischen Lernsituation.
 - Diagnosebefunde Dritter, Schulzeugnisse und Testergebnisse aus der Schule
 - Diagnosebefund der von uns durchgeführten Testung auf Dyskalkulie
 - Therapiedokumentationen und Fragebogen zum Therapieabschluss

Die Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen selbst. Teilweise kann es auch vorkommen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten auch von Dritten, z.B. von der Schule, von Lehrern, Therapeuten oder Ärzten erhalten.

3. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGE

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

3.a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)

Die Datenverarbeitung ist sowohl zur Erstellung einer Diagnose als auch zur Durchführung einer Dyskalkulie-therapie erforderlich. Wir benötigen Ihre Daten weiter zur Korrespondenz und zur Rechnungsstellung.

3.b. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)

Wir unterliegen verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen, die eine Datenverarbeitung nach sich ziehen. Hierzu zählen z. B. Steuergesetze sowie die gesetzliche Buchführung.

Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen oder gerichtlichen Maßnahmen zur Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

3.c. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)

Weiter verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele hierfür sind:

- zu Zwecken der Ausbildung, der Fort- und Weiterbildung von Dyskalkulie-therapeuten,
- zur Qualitätssicherung,
- zur Führung von Statistiken sowie zur Durchführung von Forschungsarbeiten.

4. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an folgende Stellen:

4.a. Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre Daten werden an Dienstleister weitergegeben, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig werden, z.B.:

- an Dyskalkulie-therapeuten zur Durchführung der Diagnose bzw. der Therapie
- an Dienstleister im IT-Bereich (z.B. Unterstützung bzw. Wartung von EDV oder IT-Anwendungen)
- zur Buchhaltung

Sämtliche Dienstleister sind vertraglich gebunden und insbesondere dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln.

Bestätigung

Hiermit bestätige ich den Erhalt des Informationsschreibens zum Datenschutz vom Zentrum zur Therapie der Rechenschwäche Leipzig / Halle in der Version vom 01.03.2019.

 Ort

 Datum

 Unterschrift Vertragspartner

 Ort

 Datum

 Unterschrift Leistungsempfänger / gesetzl. Vertreter

4.b. Sonstige Dritte

Eine Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb unseres Hauses erfolgt nur unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz.

Werden die Kosten der Testung bzw. Therapie durch einen Dritten übernommen (z.B. durch ein Jugendamt oder durch die Agentur für Arbeit), so erfolgt auch eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an den Kostenträger (Abrechnung, ggf. Diagnosebefund, Therapiestand, etc.).

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Schulen, Lehrer, Psychotherapeuten oder Ärzte erfolgt nur, wenn Sie per entsprechender Schweigepflichtenbindung eingewilligt haben. Ein derartiger Austausch ist dann zum Zwecke der Klärung von lerntherapeutischen Sachverhalten, zur Beratung, zur Erwirkung von Nachteilsausgleichen, oder ganz allgemein zur Abstimmung der Therapie mit Schule und Lehrern.

In anonymisierter Form können Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Zentren zur Therapie der Rechenschwäche sowie an Forschungseinrichtungen für aktuelle Forschungszwecke oder zur Führung von überregionalen Statistiken weitergegeben werden.

Gegebenenfalls können auch weitere Dritte Empfänger von personenbezogenen Daten sein, z.B.:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Steuerberater oder Wirtschafts- und Lohnsteuer- und Betriebsprüfer (gesetzlicher Prüfungsauftrag).

Ihre Daten werden nicht für kommerzielle Zwecke an Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und in Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie innerhalb der Schweiz verarbeitet.

5. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten, z.B. aufgrund der Abgabenordnung (AO), betragen bis zu zehn Jahre.

Sofern die Datenverarbeitung im berechtigten Interesse von uns oder einem Dritten erfolgt, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald dieses Interesse nicht mehr besteht.

6. AUSKUNFTSRECHT UND WEITERE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen (Art. 16 DSGVO). Es steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten

(Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten ggf. Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Sie haben auch das Recht, eine einmal gegebene Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art. 21 DSGVO).

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Brandenburg – Aufsichtsbehörde

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht (LDA Bbg)

Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow

Tel.: 033203 356 – 0

Fax: 033203 356-49

E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

7. AKTUALITÄT UND ÄNDERUNG DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Aufgrund geänderter gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung des ZTR Leipzig / Halle kann auf folgender Webseite eingesehen werden:

www.ztr-rechenschwaech.de/datenschutzerklaerungen